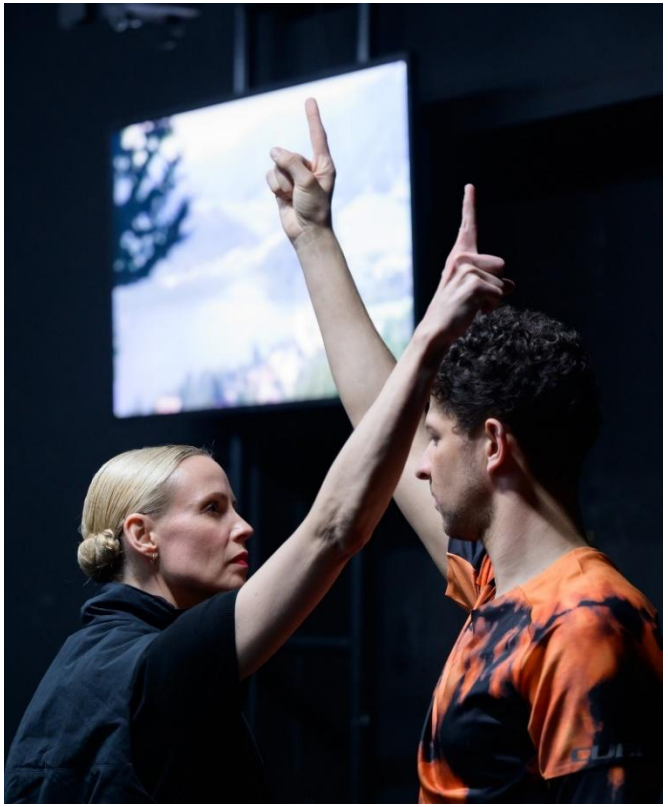
Chronik der Stadt Weimar – März 2025



Kinderoper „Brundibár“
(Siehe 08.03.2025)
Foto: Candy Welz



Premiere „Plasma und Penicillin“
(Siehe 29.03.2025)
Foto: Candy Welz



Daniel Carter
(Siehe 13.03.2025)
Foto: Henry Sowinski

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 01.03.2025	Premiere „Was ihr wollt“	William Shakespeares weltbekannte Komödie „Was ihr wollt“, inszeniert von der Hausregisseurin des DNT Swaantje Lena Kleff, hat Premiere. Im Sommer soll das Stück dann auch auf der Open-Air-Bühne im Rahmen des Sommertheaters gegeben werden.	TLZ 03.03.2025

Sa, 01.03.2025	Prunksitzung des HWC – Faustorden für Simone Solga	Die zweite Preisträgerin des Faustordens beim diesjährigen Weimarer Handwerker-Carneval ist Simone Solga, die aus Fernsehsendungen mit kabarettistischem Profil wie „Nuhr im Ersten“ oder „Die Anstalt“ bekannte 61-jährige Komikerin.	TLZ 15.02., 03.03.2025
Sa, 01.03.2025	Professor Matthias Lewy	In der Nachfolge von Prof. Dr. Tiago de Oliveira Pinto übernimmt der vergleichende Musikwissenschaftler und Kultur- und Sozialanthropologe Prof. Dr. Matthias Lewy die Professur für Musikwissenschaft / Schwerpunkt Transcultural Music Studies an der Hochschule für Musik.	TLZ 13.12.2024
Sa, 01.03.2025	Ausstellung Alfred Traugott Mörstedt	Anlässlich seines 100. Geburtstags zeigt die Galerie Profil in Kooperation mit der Alfred-Traugott-Mörstedt-Stiftung und der burgart-presse Rudolstadt Werke von Alfred Traugott Mörstedt, mit der gleichzeitig seines 20. Todestages gedacht wird. Der Maler, Zeichner, Grafiker, Buch- und Textilgestalter war einer der wichtigsten Künstler der Thüringer Kulturlandschaft der letzten Jahrzehnte. Eine seiner Ausbildungsstationen war die Hochschule für Baukunst und Bildende Künste Weimar, an der er ab 1948 bei den Prof. Hoffmann-Lederer und Hermann Kirchberger studierte.	TLZ 28.02.2025
Sa, 01.03.2025	Ausstellung Arndt Joshat	Anlässlich seines 80. Geburtstages würdigt der Kunstverein Hofatelier Niedergrunstedt seinen Gründer und langjährigen Vorsitzenden Arndt Joshat mit einer Personalausstellung.	TLZ 04.03.2025
So, 02.03.2025	Trauer um Bernhard Vogel	Im Alter von 92 Jahren stirbt in Speyer der frühere Thüringer Ministerpräsident Bernhard Vogel. Weimars Oberbürgermeister Peter Kleine würdigt das Engagement des CDU-Politikers für die Kulturstadt vor allem in den 1990er Jahren. Er beförderte damals sowohl die Bewerbung Weimars zur Kulturhauptstadt Europas als auch einzelne Projekte wie beispielsweise das Musikgymnasium Belvedere. Während seiner Amtszeit führte er oft hochrangige Staatsgäste von Erfurt nach Weimar.	TLZ 04.03.2025
So, 02.03.2025	Weimarer Rede von Steffen Mau	Die 32. Ausgabe der wieder von Liane von Billerbeck moderierten Weimarer Reden im DNT steht unter der Überschrift „Kostbare Zuversicht“. Zum Auftakt spricht der Soziologe und Professor für Makrosoziologie an der Berliner Humboldt-Universität Steffen Mau. In seinem letzten Buch »Ungleich vereint« hat er sich mit der Angleichungsthese zwischen West und Ost auseinandergesetzt und plädiert für alternative Formen der Demokratieausübung.	PM DNT 16.12.2024 TLZ 14.12.2024, 04., 06.03. 2025, RHK 5/2025, S. 8

So, 02.03.2025	Caspar-David-Friedrich-Ausstellung schließt	Die Ausstellung „Caspar David Friedrich, Goethe und die Romantik in Weimar“ schließt. Mit rund 38 000 Gästen sei sie die besucherstärkste Ausstellung im Schillermuseum überhaupt gewesen und hätte die Erwartungen weit übertroffen, sagen die Präsidentin der Klassik Stiftung Ulrike Lorenz und die Direktorin der Stiftungsmuseen Annette Ludwig.	TLZ 25.03.2025
Mo, 03.03.2025	Keine AfD-Demo?!	Der regelmäßige Montagsprotest, zu dem sich AfD-Anhänger allwöchentlich in der Innenstadt Weimars versammeln, bleibt plötzlich aus. Erst später wird bekannt, dass sich rund 90 Menschen stattdessen im Saal der Gaststätte „Zum goldenen Hufeisen“ in Ramsa treffen. Mit dabei ist unter anderem Alexander Claus, der Direktkandidat der AfD im Wahlkreis „Erfurt Weimar, Weimarer Land II“ zur Bundestagswahl.	TLZ 31.03.2025
Do, 06.03.2025	Idee einer orthodoxen Kirche im Haus der Frau von Stein	Der Direktor des Stadtmuseums Dr. Alf Rößner ist der Erste, der eine konkrete Idee für die zukünftige Nutzung des Hauses der Frau von Stein äußert: Hier könnte eine russisch-orthodoxe Kirche eingerichtet werden. Das Gebäude wurde in der Zeit Maria Pawlownas als ebensolche genutzt, und sogar weit über ihren Tod hinaus bis 1909. Die Grabkapelle für die Großherzogin dagegen, die seit 1860 auf dem historischen Friedhof ihr Andenken bewahrt und heute der orthodoxen Gemeinde als Gotteshaus dient, sei durch das Anwachsen der Mitgliederzahlen erheblich überlastet und übernutzt. – In der Folge des auch angesichts des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine für viele völlig abwegigen Vorschlags entspinnt sich eine Diskussion; der Oberbürgermeister Peter Kleine lehnt diesen Vorschlag ab.	TLZ 06., 26.03.2025
Do, 06.03.2025	Ausstellung Fritz Goro	In der Universitätsbibliothek wird die Ausstellung „Fritz Goro: Fotografie zwischen Kunst und Wissenschaft“ gezeigt. Goro studierte 1921/22 am Bauhaus in Weimar, bevor er in den USA zu einem der bedeutendsten Wissenschaftsfotografen des 20. Jahrhunderts avancierte. Seine Bilder erschienen in renommierten Magazinen wie »Life« und »Time« sowie in Fachzeitschriften.	PM Bauhaus-Uni 25.02.2025
Fr, 07.03.2025	Erneut Stolpersteine beschmiert	Erneut werden insgesamt neun Stolpersteine, die an Opfer der NS-Diktatur erinnern, in der Innenstadt beschmiert.	TLZ 10.03.2025
Fr, 07.03.2025	Goethe-Cartoons von Hannsjörg Schumann	Im Goethe- und Schiller-Archiv wird eine Publikation mit den von Hannsjörg Schumann seit 1999 zu Goethes Geburtstagen geschaffenen Cartoons präsentiert. Beteiligt an dem Jubiläumsband „Hier ist Goethe 275 – Augenblick mal in Weimar“ ist auch der Autor Bernhard Rauch.	TLZ 11., 12.03.2025

Sa, 08.03.2025	Sportlergala in der Weimarhalle	Bei der „Gala des Weimarer Sports“ in der ausverkauften Weimarhalle werden die besten Sportler der vergangenen Saison ausgezeichnet. So wird Alma Bestvater (Klettern) erneut zur Sportlerin des Jahres gekürt. Sportler des Jahres wird Andreas Günther. Der Schachspieler vom SSV Vimaria 91 hat im vergangenen Jahr bei den Amateurweltmeisterschaften im Schach den Titel in der Ü50-Klasse gewonnen. Bernd Ludolph vom Reitverein Marstall Weimar erhält den Preis für sein Lebenswerk.	TLZ 10., 12.03.2025, RHK 6/2025, S. 4
Sa, 08.03.2025	Kinderoper „Brundibár“	Licht in der Finsternis: Die Geschwister Pepíček und Aninka triumphieren mithilfe ihrer Freunde über den grimmigen Leierkastenspieler Brundibár. Uraufgeführt in den 1940er-Jahren in Prag und im Ghetto Theresienstadt, wird dieses Plädoyer für Mitmenschlichkeit in Weimar von Operndirektorin Andrea Moses inszeniert und in Zusammenarbeit mit der Schola Cantorum unter der Leitung von Cordula Fischer in der Redoute aufgeführt. Entstanden war in den 1940er-Jahren in Prag und war im Ghetto Theresienstadt uraufgeführt worden. Fast alle Partien in der Kinderoper von Hans Krása werden von Kindern und Jugendlichen gesungen und gespielt. Es wird auch Aufführungen in der Gedenkstätte Buchenwald geben. Szenenfoto oben (v.l.n.r.): Julia Mikhailova (Spatz), Elsa Langer (Aninka, unten), Elsa Johanns (Pepíček, unten), Carter Bach (Hund). Für Andrea Moses ist es die letzte Inszenierung in Weimar.	TLZ 07., 11.03.2025 Foto: PM DNT 26.03.2026
Sa, 08.03.2025	Trauer um Rudolf Bradler	Er war der wohl bekannteste Orchideenzüchter in Weimar. Jahrelang hatte er alljährlich zum Muttertag sein Gewächshaus für Interessierte geöffnet, in dem rund 350 verschiedene Orchideenarten blühten. Das Hobby hat er seit seinem 17. Lebensjahr lebenslang gepflegt. Nun stirbt Rudolf „Rudi“ Bradler kurz nach seinem 82 Geburtstag.	TLZ 02.04.2025
Sa, 08.03.2025	Gedenktafel für Ferdinand Gerstung	Bei einem Treffen der Thüringer Arbeitsgemeinschaft für Imkerei und Landwirtschaft wird im Deutschen Bienenmuseum unter Anwesenheit von Thüringens neuem Umweltminister Tilo Kummer und dem Präsidenten des Deutschen Imkerbundes Torsten Ellmann eine Gedenktafel für den Bienenforscher und Pfarrer Ferdinand Gastung eingeweiht.	TLZ 10.03.2025
Sa, 08.03.2025	Ausstellung Heiko Börner	Begleitend zur Pflanzenschau in Belvedere stellt die Galerie Profil unter dem Titel „Wesensbilder“ skulpturalen Arbeiten aus Holz von Heiko Börner aus.	PM Gal. Profil 27.02.2025
So, 09.03.2025	Weimarer Rede von Nora Bossong	Im Rahmen der „Weimarer Reden“ spricht die Schriftstellerin Nora Bossong, deren Romane „Schutzzone“ (2019) und „Reichskanzlerplatz“ (2024) für den Deutschen Buchpreis nominiert waren. In ihren Büchern geht es u. a. um die Ambivalenz menschlichen Handelns, die Nähe von Opfer- und Täterschaft und die oft verschwimmende Grenze zwischen Kompromissbereitschaft und Opportunismus.	TLZ 14.12.2024, 05., 06.03. 2025, RHK 5/2025, S. 8

Di, 11.03.2025	Europäisches Uni-Arbeitstreffen	Die Bauhaus-Universität Weimar hat zum 1. Januar 2025 gemeinsam mit neun europäischen Partneruniversitäten offiziell ihre Hochschulallianz »BAUHAUS4EU« gestartet. Ziel ist es, mit Hilfe des „Erasmus+-Programms Europäische Universitäten“ einen „europäischen Campus“ zu entwickeln, der integrierte Bildungs- und Forschungsprogramme bietet und eine nahtlose Mobilität für mehr als 124 000 Studierende ermöglicht. Nun kommen etwa 80 Vertreter aller Allianz-Universitäten aus Deutschland, Portugal, Bulgarien, Frankreich, Griechenland, Albanien, Italien und Schweden zu einem ersten großen Arbeitstreffen an der Bauhaus-Universität Weimar zusammen.	PM Bauhaus-Uni 29.01.2025
Di, 11.03.2025	Thüringer Opernstudio öffnet wieder	2008 war auf Initiative der Weimarer Musikhochschule ein „Thüringer Opernstudio“ eingerichtet worden, das u.a. mittels Stipendien der Förderung von Nachwuchs im Bereich Gesang dienen sollte. 2022/23 musste diese Institution nach einer externen Lohnsteuerprüfung schließen. Nun aber werden neue Kooperationsverträge am Theater Erfurt unterzeichnet, die eine Wiederbelebung des Opernstudios ermöglichen.	TLZ 12., 20.03.2025
Mi, 12.03.2025	AfD-Fraktion geteilt: Stadtrat befasst sich mit dem Stadtrat	Heftige Diskussionen werden bei der Tagung des Stadtrates um Fragen der Fraktionsstärken geführt. Anlass ist die Aufspaltung der AfD-Fraktion. Von eigentlich sechs Stadtratsmitgliedern der AfD-Fraktion bleiben nunmehr mit Fraktionschefin Brigitte Stahl noch drei. Abgespalten hat sich eine FBW-Fraktion mit Bartholomeus Küttner an der Spitze, zu der noch die von den Wählern eigentlich für die AfD gewählten Räte Sebastian Langer und Rainhard Dworok gehören. Die Stärke einer Fraktion ist aber auf Beschluss des Stadtrates von drei auf nunmehr vier Mitglieder angehoben worden, worüber die AfD- bzw. FBW-Abgeordneten verärgert sind. De Aufspaltung der AfD sei aus Kalkül erfolgt, um dadurch mehr Sitze in den Ausschüssen zu bekommen, wie die Weimarwerk-Abgeordnete Corina Harke den Rechten vorwirft.	TLZ 13.03.2025
Do, 13.03.2025	Daniel Carter wird Musikdirektor	Daniel Carter wird als neuer Musikdirektor bei der Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar GmbH ab der Spielzeit 2025/26 vorgestellt. Der vielfach ausgezeichnete Australier ist derzeit Generalmusikdirektor am Landestheater Coburg und dirigiert erfolgreich an der Deutschen Oper Berlin, der Wiener Staatsoper und dem Königlichen Opernhaus Stockholm. Neben dem Chefdirigenten der Staatskapelle Ivan Repušić und Daniel Carter als Musikdirektor werden Marco Alibrando als Erster Kapellmeister und Johannes Bettac als Zweiter Kapellmeister wirken. (Siehe Foto oben)	TLZ 14.03.2025

Do, 13.03.2025	Gründung Beirat Radverkehr	Erstmalig kommt der neu in der Stadtverwaltung Weimar gebildete Beirat Radverkehr zusammen. Zum Vorsitzenden wird Wolfgang Andrä von der Initiative Radentscheid Weimar gewählt, Stellvertreter ist David Gaeckle. Ziel des Beirates ist die Förderung des Radverkehrs in Weimar, die Begleitung und Kontrolle der Maßnahmen, die im Radverkehrskonzept und im Radentscheid festgelegt sind. Er berät die Verwaltung und den Stadtrat in Belangen, die den Radverkehr betreffen.	RHK 7/2025, S. 9
Fr, 14.03.2025	Ehrenvorsitzender des Lebenshilfe-werks Justus Lencer	Der 86-jährige Vorsitzende des Aufsichtsrats im Lebenshilfe-Werk Weimarer/Apolda legt aus gesundheitlichen Gründen sein Amt nieder. Gleichzeitig wird erstmals in der 35-jährigen Geschichte der Institutionen ein Ehrenvorsitzender ernannt: Das hochgeschätzte Gründungsmitglied. Die Vorstandsvorsitzende des Lebenshilfe-Werks Rola Zimmer erinnert an wichtige Weichenstellungen in Lencers Zeit. Neue Vorsitzende des Aufsichtsrates wird Brit Zeitner.	TLZ 17.03.2025
Fr, 14.03.2025	Nachlass von Friedrich Stier für das Stadtarchiv	Friedrich Stier hatte 50 Jahre lang im thüringischen Landesdienst gestanden. Seine Vita ist eng mit der Stadt Weimar verbunden und er hat sich einige kulturelle Verdienste erworben. So war er Mitbegründer der Schiller-Nationalausgabe und verfasste eine Firmengeschichte des Böhlau-Verlags. Nun übergibt sein Enkel Hellmut Kröhne den Nachlass des Juristen an das Stadtarchiv Weimar.	RHK 8/2025, S. 31
Sa, 15.03.2025	Tag der Druckkunst	An dem bundesweit veranstalteten „Tag der Druckkunst“ beteiligt sich in diesem Jahr neben der Pavillon-Presse auch das sog. „Bilderhaus“ am Poseckschen Garten, das ein Atelier der Mal- und Zeichenschule beherbergt.	TLZ 20.03.2025
Sa, 15.03.2025	Premiere „Your Choice“	Das Tanztheaterstück „Your Choice“ ist eine Kooperation vom Tanztheater Erfurt, dem Theater Erfurt und dem DNT und kommt nach der Erfurter Uraufführung im Oktober 2024 nun auf die Weimarer Bühne. Ester Ambrosino und Tomas Bünger haben sich für ihr gemeinsames Stück die Frage gestellt, was wäre, wenn das Publikum die Wahl hätte und direkt mitbestimmen könnte. Entstanden ist ein interaktiver Abend: Im ersten Schritt werden den Zuschauern Versatzstücke vorgestellt, die miteinander verbunden werden sollen. Mittels Liveabstimmung kann das Publikum dann unmittelbar auf den weiteren Verlauf des Tanzabends Einfluss nehmen. Michael Krauses neue elektronische Musik wird auf der Bühne durch den Live-Gesang von Fia Silena komplettiert.	PM DNT 11.03.2025

So, 16.03.2025	Weimarer Rede von Asfa-Wossen Asserate	Zum Abschluss der „Weimarer Reden“ im DNT spricht Asfa-Wossen Asserate, äthiopisch-deutscher Unternehmensberater, politischer Analyst und Autor zahlreicher Bücher. In seinem letzten Werk „Deutsch vom Scheitel bis zur Sohle“ (2023) setzt er sich in kurzen Sequenzen mit Deutschland, in dem er seit einem halben Jahrhundert lebt, und seinen Bürgerinnen und Bürgern auseinander. Doch sein eigentliches Lebenswerk besteht in seinem unermüdlichen Engagement für die Verständigung zwischen Afrika und Europa.	TLZ 14.12.2024, 14., 15., 22.03. 2025, RHK 5/2025, S. 8
So, 16.03.2025	Letztes Konzert mit Dominik Beykirch	Im 7. Sinfoniekonzert der Staatskapelle in der aktuellen Saison dirigiert zum letzten Mal Dominik Beykirch. Eine Besonderheit des Abends ist das Zusammenwirken von drei Chören, dem Landesjugendchor Thüringen, dem Landesjugendchor Sachsen und dem Opernchor des DNT. Am Ende gibt es stehende Ovationen.	TLZ 19.03.2025
Di, 18.03.2025	Stadtwerke Weimar in Weimarer Hand	Mit dem Zukauf von bisherigen Anteilen eines Regensburger Energieversorgers an den Weimarer Stadtwerken hat Weimar nun selbst die Mehrheit an ihnen. Andreas Leps von der Grünen-Fraktion kommentiert, dass dies ein sehr erfreulicher Schritt sei, auf den die Grünen jahrelang gedrängt hätten. Für die Kunden ändere sich mit der Verschiebung der Geschäftsanteile nichts, erläutert Stadtwerke-Geschäftsführer Jörn Otto.	TLZ 19.03.2025
Di, 18.03.2025	Theaterleute im Streik	Das gab es bislang wohl noch nie: Beschäftigte des Deutschen Nationaltheaters treten in den Streik. „Streiken ist ein Handwerk, das wir noch lernen müssen“, sagt Johanna Geißler bei der Kundgebung auf dem Theaterplatz, Schauspielerin und stellvertretende Vorsitzende des Lokalverbands der Genossenschaft deutscher Bühnenangehöriger (GDBA). Konkret geht es momentan in den Verhandlungen um den sogenannten Normalvertrag für Solomitglieder des Ensembles, Bühnentechniker, Opernchor-Mitglieder und Beschäftigte in der Sparte Tanz. Neben der GDBA ist auch die Gewerkschaft für Bühne Film, Fernsehen und Sprache an den Verhandlungen beteiligt.	TLZ 19.03.2025
Di, 18.03.2025	Erinnerungsbuch von Klaus Büttner	Weimars erster Nachwende-Oberbürgermeister Klaus Büttner stellt in der Thalia-Buchhandlung das von ihm verfasste Erinnerungsbuch „Bei Weimar kann man nicht nein sagen. Als Oberbürgermeister in Weimar in den Wilden Jahren 1990–1994. Ein Beitrag zur Wahrheitsfindung gegen Geschichtsklitterung“ vor. Zu Wort kommen auch der langjährige Stadtrat der Grünen Rudolf Keßner sowie Susanne Seide, Leiterin der Lokalredaktion der Thüringischen Landeszeitung. Deren Chefredakteurin Gerlinde Sommer moderiert.	TLZ 17., 21.03.2025

Mi, 19.03.2025	„Stadtversammlung“ von Verdi	Die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi lädt angesichts des momentanen Tarifstreits zu einer „Stadtversammlung“ ins Mon Ami. Eingeladen sind die Beschäftigten der Stadtverwaltung Weimar, aber auch weitere Interessenten. Der ehemalige Ministerpräsident Bodo Ramelow spricht. Oberbürgermeister Peter Kleine sagte seine Teilnahme im Vorfeld ab; es hatte Konflikte zwischen Stadt und Verdi gegeben. Zeitweise war der Gewerkschaft ein Hausverbot in den Gebäuden der Stadtverwaltung ausgesprochen worden, das aber mittlerweile aufgehoben sei.	TLZ 18.03.2025
Mi, 19.03.2025	Preis für Weimarer Ingenieure	Bei einem Brückenbau-Symposium in Dresden wird an das Weimarer Ingenieurbüro MKP GmbH der deutsche Brückenbaupreis verliehen. Die Auszeichnung erfolgt in der Kategorie Fuß- und Radwegbrücken. Die Weimarer haben auf dem Petersberg in Erfurt den sog. Bastionskronenpfad entworfen An der Planung beteiligt und ebenso ausgezeichnet wird das Weimarer Büro „Lichtraum“ für das Lichtdesign des Projekts. Ludolf Krontal und Falk Hoffmann-Berling von MKP nehmen die Auszeichnung stellvertretend für das gesamte Team entgegen.	TLZ 26.03.2025
Do, 20.03.2025	Sanierung des Krematoriums	Wegen schadhafter Technik, unter anderem an Ofen und Wärmetauscher, müssen im Krematorium auf dem Weimarer Hauptfriedhof dringende Sanierungsarbeiten von einer Spezialfirma ausgeführt werden. Die Anlage ist erst rund zehn Jahre alt, doch werden hier pro Jahr etwa 480 bis 500 Einäscherungen vorgenommen, so dass sie einem hohen Verschleiß unterliegt.	TLZ 23.01.2025
Do, 20.03.2025	Bücherfestival „Lesarten 2025“	Die Veranstaltungsreihe „Lesarten 2025“ startet mit der Buchpreisträgerin von 2024 Martina Hefter im Studienzentrum der Herzogin Anna Amalia-Bibliothek. Es moderiert Mario Osterland. Das Lesefestival für Gegenwartsliteratur mit über 20 Veranstaltungen steht in diesem Jahr unter dem Motto „Zeitlos“.	TLZ 19., 22.03.2025, RHK 5/2025, S. 24, RHK 6/2025, S. 8
Fr, 21.03.2025	Neues Second-Hand-Geschäft „WE Inklusia“	In dem leerstehenden Ladenlokal Jakobsstraße 6 eröffnen Martina Schellhardt-Bayer und Alexander Kanitz ein neues inklusives Kaufhaus. Ihr Projekt „WE Inklusia“ soll nicht nur ein Second-Hand-Laden sein, sondern auch ein Ort der Begegnung und des sozialen Miteinanders werden.	TLZ 22.03., 24.04.2025

Fr, 21.03.2025	Prozess um einen Sturz am Stéphane-Hessel-Platz	Vor dem Landgericht Erfurt wird ein Fall verhandelt, der sich im November letzten Jahres zugetragen hat. Die stark sehbehinderte 65-jährige Dietlinde Friebe war damals in die Vertiefung gestürzt, die vor dem Bauhaus-Museum auf dem neugestalteten Stéphane-Hessel-Platz von ihr nicht wahrgenommen worden war. Sie hatte sich mehrere Knochenbrüche zugezogen und war monatelang auf Hilfe angewiesen. Die Stadt Weimar hätte ihre Verkehrssicherungspflicht verletzt und wird nun auf die Zahlung von Schmerzensgeld verklagt. Die Stadt argumentiert, dass die Gestaltung mit dem kommunalen Behindertenbeirat abgestimmt gewesen wäre. Allerdings hatte dieser vorgeschlagen, farbige Markierungen oder Poller anzubringen, die aber das Planungsbüro aus Gestaltungsgründen abgelehnt hatte. – Die Platzgestaltung war seinerzeit heftig diskutiert worden und in die Kritik geraten. Ursprünglich hatte die Architekten des Museums Heike Hanada hier ein flaches Wasserbecken vorgeschlagen. Nun Flammen die Diskussionen um die Platzgestaltung erneut auf. „Dieser Platz ist eine Katastrophe!“, titelt die Tagespresse. – Ende Juni wird ein Vor-Ort-Termin stattfinden, bei dem der zuständige Richter vage äußert, dass die Gestaltung des Platzes nicht ideal zu sein scheine. – Der Behindertenbeirat der Stadt hatte rechtzeitig auf die mit der Platzgestaltung verbundene Absturzgefahr hingewiesen, wird im Laufe des Prozesses klargestellt.	TLZ 25., 29.03., 01.07., 12.08.2025
Fr, 21.03.2025	Ausstellung „Nietzsche, Goethe, Faust“	Eine Kabinettausstellung unter dem Titel „Nietzsche, Goethe, Faust“ zeigt im Nietzsche-Archiv Friedrich Nietzsches Auseinandersetzung mit Goethe und Faust. Ausgestellt sind unter anderem Feldpostausgaben von „Faust“ und „Also sprach Zarathustra“ aus dem Ersten Weltkrieg, das kritische Gedicht „An Goethe“ oder die Goethe-Referenzen, die Nietzsche in Briefen und Widmungen aufnimmt.	PM KSW 20.03.2025
Fr, 21.03.2025	Ausstellung zu Oskar Schlemmer und Faust	Im Bauhaus-Museum wird die Ausstellung „Oskar Schlemmer: Bühnenbild zu ‚Don Juan und Faust‘“ eröffnet, die Einblicke in das umfassende Bühnenschaffen des Bauhaus-Künstlers bietet. Dabei findet ein Gespräch mit Janine Schlemmer, Enkelin des Künstlers, Juliane Tutein, Großnichte Schlemmers, und Prof. Dr. Wulf Herzogenrath, Schlemmer-Experte, statt. Kern der Präsentation ist Oskar Schlemmers Bühnenbild zu Christian Dietrich Grabbes Stück „Don Juan und Faust“. Das Drama aus dem Jahr 1829 wurde im Frühjahr 1925 auf der Bühne des Deutschen Nationaltheaters aufgeführt.	TLZ 22.03.2025
Sa, 22.03.2025	Schließungen von Kindergärten stehen im Raum	1200 Plätze in Kindergärten von derzeit 3600 vorhandenen werden zukünftig nicht mehr benötigt, weshalb zunächst 500 eingespart werden sollen. Der Stadtelternrat für Kindergartenkinder und deren Eltern „Stakkie“ sieht in den bevorstehenden Schließungen kein gutes Signal für eine familienfreundliche Stadt, betont der Vorsitzende Jan Knobeloch.	TLZ 21., 22.03.2025

So, 23.03.2025	Trauer um Herbert Dudzik	Seit 1974 war Herbert Dudzig am DNT fest engagiert. Der gebürtige Oberschlesier begeisterte das Weimarer Publikum über die Jahre mit einer Vielzahl von Buffo- und Charakterpartien. Einer seiner Paraderollen war der Bürgermeister van Bett in „Zar und Zimmermann“, den er auf der Weimarer Opernbühne mehr als hundertmal gegeben hat. Als er sich im Rahmen einer Operettengala von seinem Publikum im Jahr 2003 verabschiedete, gab es Standing Ovations. Gelegentlich trat Herbert Dudzig danach noch als Gastsänger auf. Nun stirbt der beliebte Kammersänger im Alter von 86 Jahren.	TLZ 29.03.2025
Di, 25.03.2025	„Die Pforte“ der Freunde des GNM	Der Freundeskreis des Goethe-Nationalmuseums mit seinem Vorsitzenden Dieter Höhnl veröffentlicht ein neues Heft der im Rhythmus von zwei Jahren erscheinenden Schriftenreihe „Die Pforte“. Das 331 Seiten starke broschierte Heft 17 enthält unter anderem Einblicke in den Alltag Goethes.	TLZ 26.03.2025
Mi, 26.03.2025	Neubauten am Klinikum	Auf dem Gelände des Sophie-n und Hufeland-Klinikums wird symbolisch der Schlüssel für das neue Gebäude für die Tageskliniken für Psychiatrie und Psychotherapie sowie psychosomatische Medizin und deren Institutsambulanzen an die Chefärzte Thomas Jochum und Tomas Vieweg übergeben. Gleichzeitig erfolgt der symbolische Spatenstich für das neue Gebäude der evangelischen Krankenpflegeschule, an dem Regionalbischof Tobias Schüfer, Superintendent Henrich Herbst, Oberbürgermeister Peter Kleine, Pflegeschuldirektorin Rosemarie Grunert, Gesundheitsministerin Katharina Schenk, der Geschäftsführer des Klinikums Thomas Kallenbach, die Architektin Susanne Tietze, der Aufsichtsratsvorsitzende Axel Kramme und Oberkirchenrat Christoph Stolte teilnehmen.	TLZ 27.03.2025, RHK 7/2025, S. 4
Do, 27.03.2025	Grabstätte von Johann Heinrich Meyer saniert	Der Verein „Grüne Wahlverwandtschaften“ mit seinem Arbeitskreis Weimarer Friedhofskultur hat die aufwendige Sanierung der Grabstätte von Johann Heinrich Meyer restaurieren lassen. Die Gesamtkosten von ca. 4000 Euro wurden durch den Verein, Spenden und eine Förderung der Stadt aufgebracht.	TLZ 28.03.2025
Fr, 28.03.2025	Konzert „Karat“	Auf ihrer Tournee anlässlich ihres 50-jährigen Bühnenjubiläums spielt die legendäre Ostrock-Band Karat in der Weimarhalle.	TLZ 01.04.2025
Sa, 29.03.2025	Themenwoche „Ressource Erinnerung“	Das DNT widmet sich in einer Themenwoche der „Ressource Erinnerung“. Anlass ist das Gedenken an die Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald. Zum Programm gehören interaktive Theaterstücke, Tanztheater und Gastspiele.	TLZ 17.04.2024, 25.02., 27.03., 01.04.2025, RHK 6/2025, S. 28

Sa, 29.03.2025	Premiere „Plasma und Penicillin“	Im Rahmen einer Themenwoche unter dem Titel „Ressource Erinnerung“ zur Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald und dem Ende des Zweiten Weltkriegs hat zum Auftakt das Tanztheaterprojekt von Louis Stiens und ihrem Ensemble über die US-amerikanische Fotografin und Journalistin Lee Miller „Plasma und Penicillin“ in der DNT- Studiobühne Premiere. Foto oben: Szene mit (v.l.n.r.) Anne Jung und Calvin-Noel Auer.	PM DNT 27.05.2025 TLZ 27.03., 01.04.2025 Foto: PM DNT 27.05.2025
So, 30.03.2025	Konzert Abdullah Ibrahim	Der Jazz-Pianist Abdullah Ibrahim gibt im Rahmen der „Schallkultur“-Reihe ein Konzert in der Weimarhalle.	TLZ 21.12.2024, 01.04.2025